

# Planungswerkstatt zum ISEK 2.0

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept 2.0 (ISEK 2.0)

# Ablauf

18:00 Uhr	Begrüßung
18:10 Uhr	Einführung
18:30 Uhr	Werkstattphase <i>Drei Themenstände</i>
19:30 Uhr	Bericht aus der Werkstattphase
20:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

# Einführung



# Was ist ein ISEK?

- I** Integriert - themenübergreifend
- S** Städtebaulich – abgegrenztes Plangebiet (räumlicher Bezug)
- E** Entwicklung – Entwicklungsprozess wird beschrieben
- K** Konzept – finales Konzeptpapier mit Analyse, Zielen & Projekten

# Das ISEK

- **Orientierungsrahmen** für die zukünftige Stadtentwicklung
- **Diskussions- und Entscheidungsgrundlage** für Öffentlichkeit, Schlüsselakteure, Verwaltung und Politik
- **Handlungsprogramm** für städtebauliche und sonstige Projekte und Maßnahmen im Programmgebiet
- Zugang zu **öffentlichen Fördermitteln**

# Anlass und Rückblick

- Erarbeitung und Umsetzung eines ersten ISEK für den Ortskern seit 2014
- Anstoß der Ortskernentwicklung und bereits Umsetzung einer Vielzahl von Projekten
- Anknüpfung an diese Transformationsprozesse durch Aufstellung des ISEK 2.0

# Anlass und Rückblick

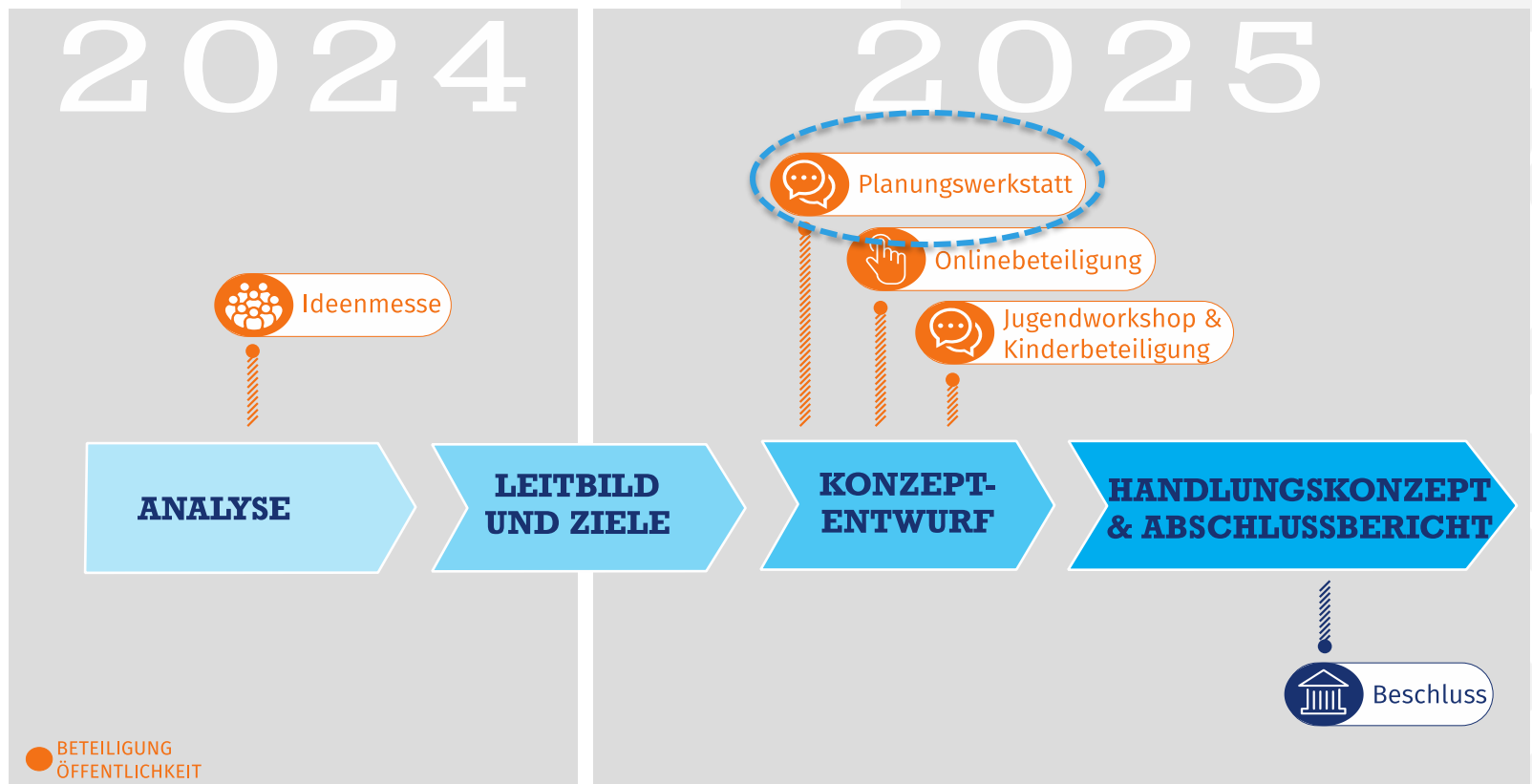
- Umsetzung von Maßnahmen im Ortskern mithilfe von Fördermitteln, z.B.:
  - Konzept zur Neunutzung des **Haus Palz (Altes Zollhaus)**
  - Umgestaltung der **Herrenstraße, Laurentiusplatz, Münsterstraße**
  - Schaffung des **Kanalplatzes** und Ausgestaltung der Kanalpromenade
  - Neubau **Steuerbrücke** am Schulzentrum
  - Barrierefreie Gestaltung der **Geschwister-Scholl-Schule** und **Edith-Stein-Schule**
  - Energetische Optimierung der **Steuerhalle**



Herrenstraße



# Ablauf der Erarbeitung ISEK 2.0



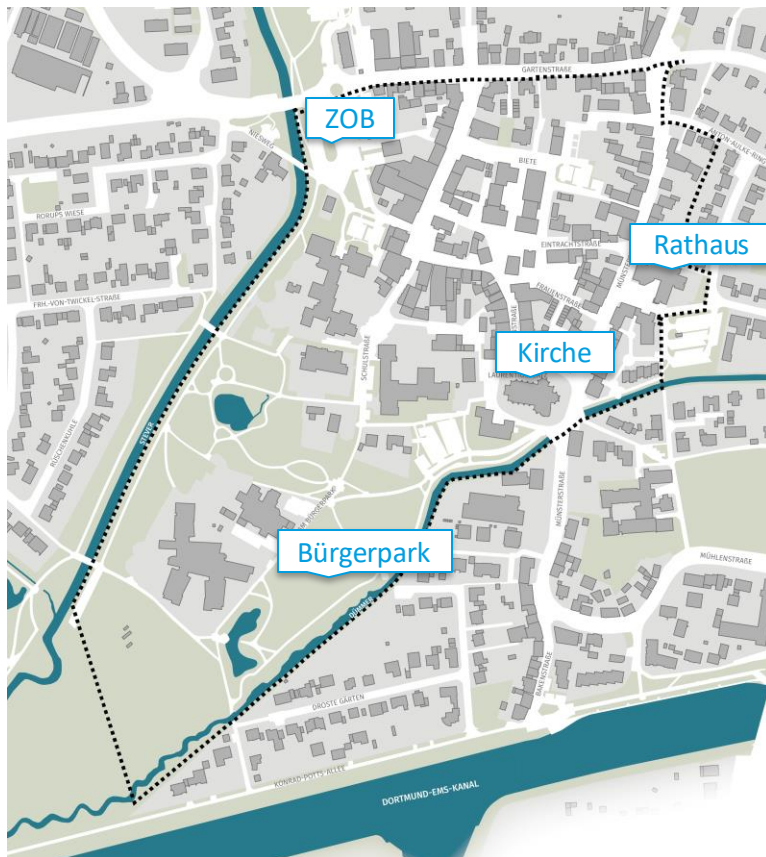
# Ziele der Veranstaltung

- Information zu Zielen und Inhalten des ISEK 2.0
- Rückkopplung des Entwurfs des Maßnahmenkonzeptes mit der Öffentlichkeit
- Sammlung weiterer Ideen und Anregungen
- Hinweis und Information zum weiteren Vorgehen

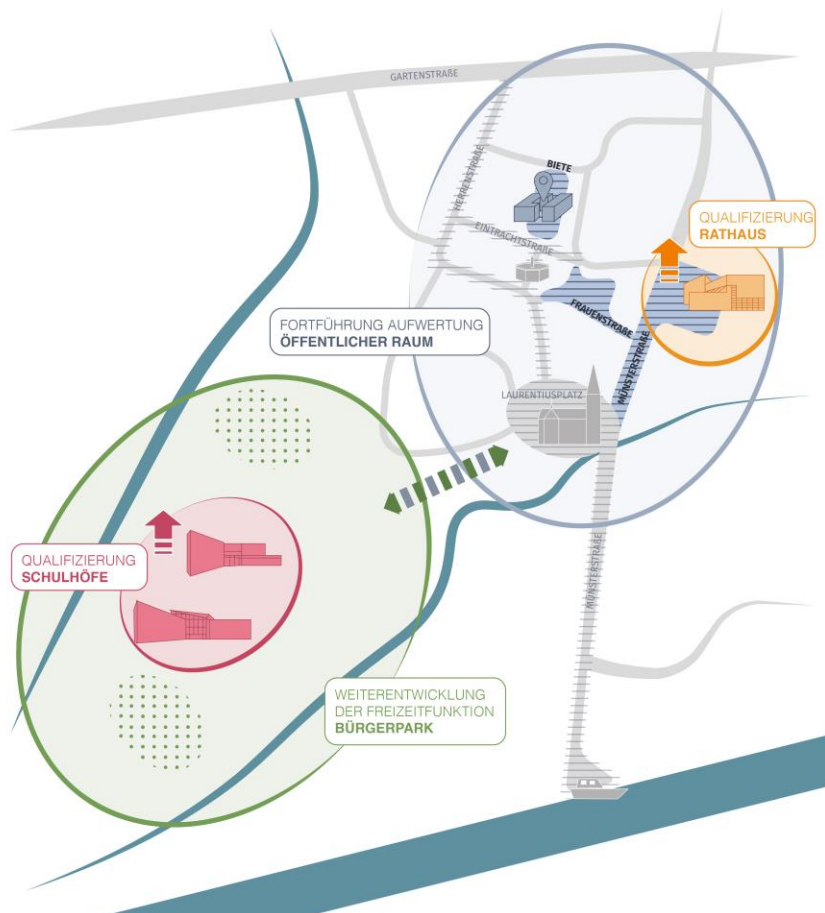
# Einblick in das Handlungskonzept



# Plangebiet und Themenfelder des ISEK



# Leitbild



**ZIELSYSTEM ORTSKERN SENDEN**  
ISEK 2.0



**ORTSBILD UND STADTGESTALT**

1. Erhalt des ortstypischen Stadtbildes und einer lebendigen Ortsmitte
2. Aufwertung der innerörtlichen Platz- und Straßenflächen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität
3. Beseitigung städtebaulicher Missstände



**FREIRAUM UND KLIMA**

1. Aufwertung der öffentlicher Grünflächen als Aufenthalts-, Grün- und Sportflächen
2. Verbesserung der Vernetzung von Ortskern und Bürgerpark
3. Berücksichtigung der Klimaanpassung bei der Umgestaltung von Stadträumen durch Entsiegelung, Regenrückhaltung und Begrünung
4. Nutzung klimaschonender und nachhaltiger Baustoffe
5. Umstellung auf regenerative Energien (auf Quartiersebene erzeugt)
6. Einsparung fossiler Energie und Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen



**MOBILITÄT**

1. Sicherung des bestehenden Mobilitätsangebotes des Umweltverbundes im Ortskern
2. Verbesserung und sichere Gestaltung von Schulwegen
3. Ausbau des nachhaltigen Mobilitätsangebotes
4. Erhöhung des Radverkehrsanteils am Modal Split
5. Verbesserung der fußläufigen Erreichbarkeiten



**EINZELHANDEL, NAHVORSORGUNG UND GEWERBE**

1. Sicherung der Handels- und Versorgungsangebote im Ortskern
2. Gewährleistung ausreichender Nahversorgungsfunktion
3. Belebung des Ortskerns



**BILDUNG, FREIZEIT UND SOZIALE INFRASTRUKTUR**

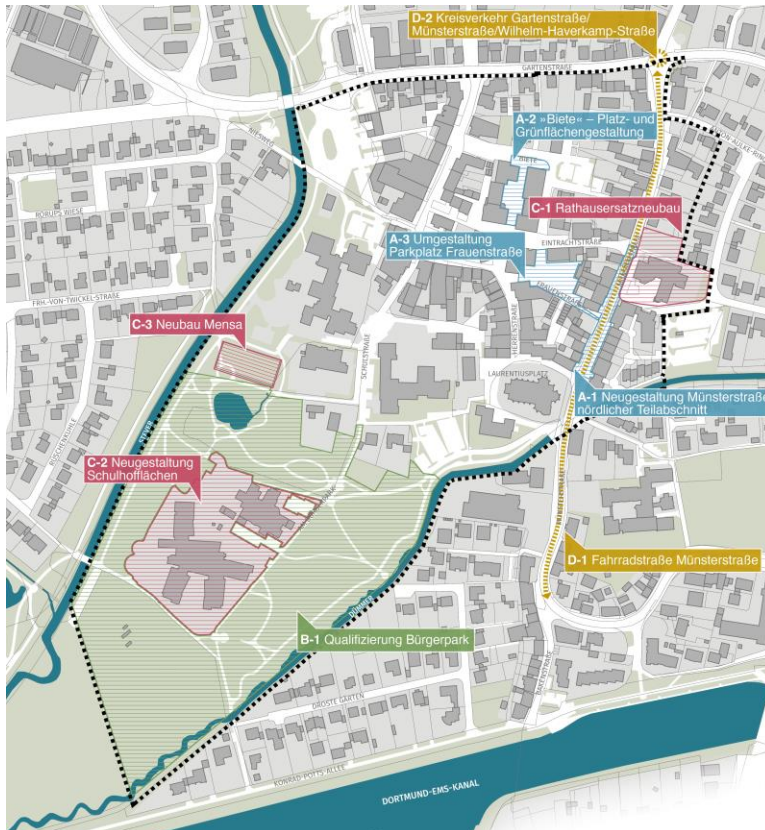
1. Sicherung der sozialen Infrastruktur sowie bestehender Freizeit- und Bildungsangebote
2. Umgestaltung und Aufwertung des Schulcampus
3. Anpassung des Rathauses Senden an aktuelle Anforderungen und Etablierung als neuer zentraler Treffpunkt
4. Attraktive Gestaltung des öffentlichen Raums für unterschiedliche Alters- und Zielgruppen



**WOHNEN UND DEMOGRAFIE**

1. Erhalt des Ortskerns Senden als attraktiver Wohn- und Lebensort
2. Erhalt der bestehenden Wohnraumangebote im Ortskern Senden
3. Schaffung von wohnortnahen Naherholungs- und Aufenthaltsbereichen
4. Förderung neuer Wohnangebote für ältere Menschen im Ortskern

# Maßnahmenübersicht



A-1 Neugestaltung Münsterstraße nördlicher Teilabschnitt

A-2 »Biete« – Platz- und Grünflächengestaltung

A-3 Umgestaltung Parkplatz Frauenstraße

A-4 Gestaltungsfibel

B-1 Qualifizierung Bürgerpark

C-1 Rathusersatzneubau

C-2 Neugestaltung Schulhofflächen

C-3 Neubau Mensa

D-1 Fahrradstraße Münsterstraße

D-2 Kreisverkehr Gartenstraße / Münsterstraße / Wilhelm-Haverkamp-Straße

# Werkstattphase



# Was erwartet Sie?

JETZT SIND SIE GEFRAGT!

## Themenstand 1



Ortsbild & Stadtgestalt



Wohnen & Demografie

## Themenstand 2



Freiraum & Klima



Mobilität

## Themenstand 3



Bildung,  
Freizeit & Soz.  
Infrastruktur



Einzelhandel,  
Nahversorgung

# Was erwartet Sie?

**JETZT SIND SIE GEFRAGT!**

- Sie besuchen in **festen Gruppen** nacheinander alle Themenstände
- An jedem Tisch werden die **Maßnahmen** der jeweiligen Themenfelder **diskutiert**
- Ein **Moderator** betreut jeweils einen Stand
- Diskussion **je Thema ca. 20 Minuten**
- Im Anschluss stellen die Moderatoren die Inhalte jedes Tisches im Plenum vor

## LEITFRAGEN

Wie bewerten Sie die vorgeschlagenen Maßnahmen?

Welche ergänzenden Anregungen haben Sie?

Fehlen aus Ihrer Sicht Maßnahmen, die ergänzt werden müssen?

# Werkstattphase

Bericht von den Themenständen

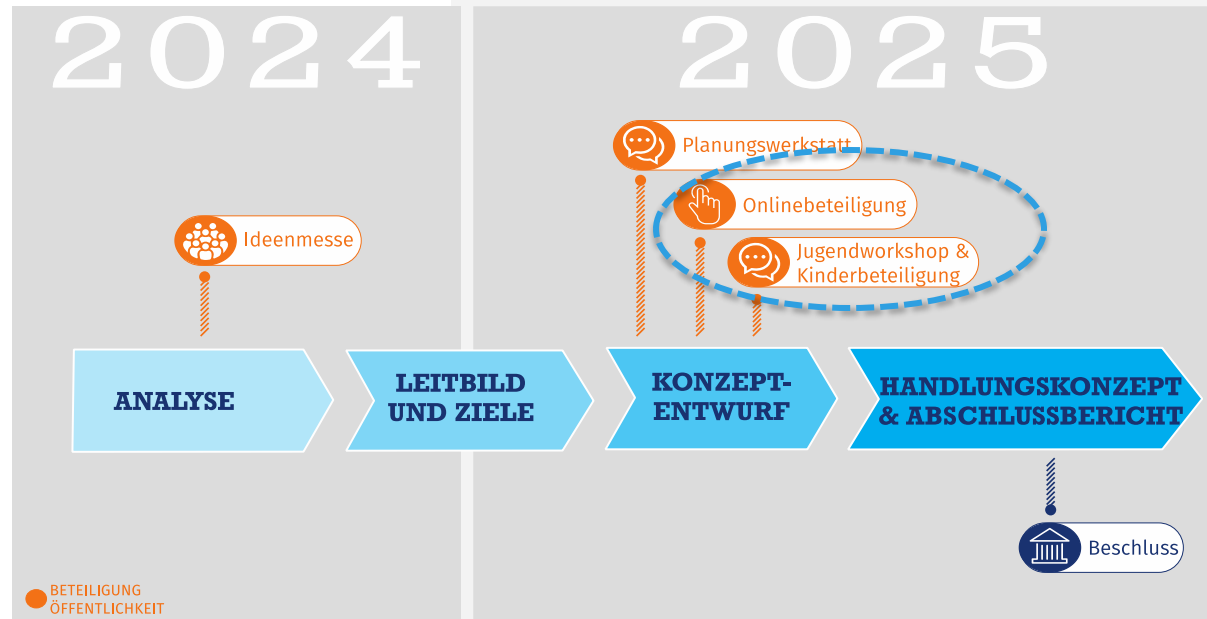


# Ausblick



# Wie geht es weiter?

- **Auswertung** der Anmerkungen
- **Onlinebeteiligung** vom 12.03.25-11.04.25
- **Kinder- und Jugendbeteiligung** in Zusammenarbeit mit den Schulen
- **Überarbeitung** des Konzepts



# Vielen Dank!

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept 2.0 (ISEK 2.0)